

Anwesend

Michael	ja	Mareike	ja
Mike	ja	Maria	ja
Yangzi	ja	Wolfgang B.	entsch.
Bernd	entsch.	Volkhard	ja
Barbara	entsch.	Ecki	entsch.
Kirsten	ja	Daggi	ja

Protokoll: Kirsten

Nr.	Thema	Zuständig	Bis wann
0	Begrüßung durch Michael.		
1	Tagesordnung wird angenommen.		
2	Das Protokoll vom 16.07.2016 wird einstimmig genehmigt.		
3	Jahresplanung 2016 final:		
a)	Gottesdienst und Probenstag 06.11.2016: Mike sieht keine Notwendigkeit, eine zusätzliche Wochenendprobe zu etablieren, da der Chor mit den normalen Proben auskommt. Daher gibt es im Anschluss an den Gottesdienst am 06.11.2016 keine Sonderprobe.	Info	
b)	Programm und Titel Ewigkeitssonntag: Das Plakat zum Ewigkeitssonntags-Konzert fügt sich in das einheitliche Design ein. Den Titel haben Mike, Daggi und Doro schon für die Konzertankündigungen festgelegt, er ist auch im Internet zu lesen. Das Programm wird um zwei Vivaldi-Werke ergänzt: Um „Domines adiuuandum me Festina“ (RV593) und das doppelchörige „Kyrie“ (RV587). Kleiner Haken: Für das doppelchörige Stück wird eine zweite Streichergruppe bestehend aus 4 Streichern zur Begleitung benötigt. Zusatzkosten geschätzt: ca. 400 Euro. Da die Gesamtkosten des Konzertes überschaubar sind, halten die Anwesenden diese Mehrausgabe für vertretbar. Im Worst case könnte man mit einem befristeten Darlehen überbrücken. Mike verspricht, Doro die Namen der Solisten vor Anzeigenschluss „Concerti“ zu übermitteln.	Kirsten Mike	10.09.
c)	Rundfunkgottesdienst: Am 24.12.2016 findet dieses Jahr ein Rundfunkgottesdienst statt. Am 23.12.2016 gibt es dazu einen Probendurchlauf.		
d)	Dankessingen Kauffmann-Stiftung: Als Dank für ihre Unterstützung sollen die Stiftungsmitglieder einen Blumenstrauß bekommen und zu einem „Singen mit Tafel“ vom Chor eingeladen werden. Nachdem einige mögliche Termine durchdiskutiert und verworfen wurden, einigen sich die Anwesenden auf eine Einladung zur Weihnachtsfeier nach dem WO. Daher findet die diesjährige Weihnachtsfeier im Anschluss an das Konzert in der Kirche als „Mitbringparty“ statt. Vorteile: Große Chor-Besetzung; reichhaltiges Buffet; es gibt keine Terminfindungsprobleme, da sich die Stiftungsmitglieder und der Chor diesen Termin geblockt haben. Nachteile: Die Stiftungsmitglieder müssen während des Abbaus nach dem Konzert schon „betreut“ werden → Betreuer müssen ernannt werden; am Montagmittag, dem 19.12., muss alles gereinigt und aufgeräumt sein → ein Reinigungs- und Aufräum-Team muss benannt werden.	? Mike Michael Michael	?

4	<p>Struktur Chöre – Gegenüberstellung: Seit Januar schleppen wir dieses Thema durch die Chorbeiratssitzungen. Es ist schwierig, an die für die Gegenüberstellung notwendigen Informationen zu kommen.</p> <p>Tatsache: Die Chöre nähern sich größtmäßig und programmatisch aneinander an.</p> <p>Wir wollen eine gerechte Verteilung der Kirchenmittel auf die beiden Chöre erreichen, aber auch das positive Miteinander/Nebeneinander der Chöre erhalten. Daher muss behutsam vorgegangen werden. Michael ist sensibilisiert und behält die Sache im Auge. Die Anwesenden beschließen, den Punkt auf Anfang 2017 zu vertagen und diese komplexe Frage nicht im Jubiläumsjahr des Friedenskirchenchores zu vertiefen.</p>		
5	<p>Rückblick Sommerfest: Richtigstellung von Michael zu Bernds Mail: Die Gemeinde spendiert den Wein zu bestimmten Gelegenheiten. Das Sommerfest gehörte nicht dazu.</p> <p>Der Chor muss das entstandene Minus selber tragen.</p>		
6	<p>Verschiedenes/Termine: Das Weihnachtsoratorium kann 2017 nicht wie gewünscht am 23.12. stattfinden. Der Alternativtermin ist der 2. Advent (10.12.2017).</p>		
7	<p>Jubiläum Chor der Friedenskirche: Am Sonntag, dem 25. September, feiert der Friedenskirchenchor sein Jubiläum mit einem Fest-Gottesdienst und anschließendem Empfang. Michael sagt ein Grußwort, Mike wird auch anwesend sein.</p> <p>Der Chor St. Johannis wird zu diesem Anlass durch Michael ein kleines Geschenk und eine Grußkarte überreichen und in Abstimmung mit Fernando ein paar Flaschen Wein/Prosecco in eine der Friedenskirchen-Chorproben bringen.</p>	Michael/ Mike Kirsten	